



Bike Festival Riva del Garda 2025: Nachhaltigkeit hat Vorfahrt

Beim 31. FSA Bike Festival Riva del Garda vom 1. bis 4. Mai 2025 stehen nicht nur die neuesten Bikemodelle sowie die Rennen und Touren durch die wunderbare Landschaft des Garda Trentino im Vordergrund, auch Nachhaltigkeit in all ihren Facetten spielt eine große Rolle. Um den ökologischen Fußabdruck möglichst gering zu halten und Barrierefreiheit zu gewährleisten, haben die Veranstalter zahlreiche Maßnahmen umgesetzt.

Riva del Garda, 31. März 2025. Das Thema **Nachhaltigkeit** hat beim FSA Bike Festival Riva del Garda schon seit Langem Priorität und wird konsequent weiterverfolgt. Dieses Jahr hat das Festival die **UCI Climate Action Charter** unterzeichnet und arbeitet gemeinsam mit der UCI daran, den CO₂-Fußabdruck der Veranstaltung zu bemessen. Die Charta hat zum Ziel, die Auswirkungen des Radsports auf die Umwelt zu reduzieren und die Vorteile einer verstärkten Fahrradnutzung für eine nachhaltige Entwicklung zu fördern. Die Unterzeichnenden erkennen die Schritte an, die zu unternehmen sind, um eine schnelle und tiefgreifende Reduzierung der Emissionen des Sports bis 2030 zu ermöglichen. Gemeinsam mit der UCI wollen sie so einen nachhaltigen Radsport von morgen aufbauen.

Großen Wert legt das Festival auch auf die **Zusammenarbeit mit Schulen und sozialen Organisationen**, mit denen es nachhaltige Projekte für die Veranstaltung auf die Beine stellt. Ein Beispiel sind Partnerschaften mit lokalen Schulen, deren Schülerinnen und Schüler die Veranstaltung als Lernmöglichkeit nutzen. Die Reinigung und das Einsammeln des Abfalls führt eine Genossenschaft durch, die vor allem benachteiligte Personen beschäftigt. Für die Liegestühle und andere Gegenstände in der Chill Area werden recycelte Textilien verwendet, die von einem Sozialverband handgefertigt werden.

Einwegbecher sind tabu

An den Getränkeständen des Ausstellungsgeländes gibt es **keine Einwegbecher** – dort werden nur recycelbare Plastikbecher genutzt, die alle Besucherinnen und Besucher danach mit nach Hause nehmen oder aber am Stand zurückgeben können, damit sie gespült und wiederverwendet werden können. Auch Besteck, Teller und Servietten bestehen aus **umweltfreundlichen und recycelbaren Materialien**.



Auf dem gesamten Gelände finden sich zwischen den Ständen **kostenlose Wasserspender**, damit sich alle mit ausreichend frischem Wasser versorgen

können. Dazu bringt man entweder die eigene Wasserflasche mit, benutzt den stabilen Eventbecher aus recyceltem Kunststoff oder ersteht am Merchandise-Stand des Bike Festivals Riva die offizielle **Wasserflasche** des Festivals, die aus nachhaltigen und biologisch abbaubaren Materialien besteht.

Wasser spielt auch bei der Energieversorgung die Hauptrolle: Für den **regionalen, zertifizierten und 100% erneuerbaren Strom** sorgen Wasserkraftwerke. Sie versorgen nicht nur das Festivalgelände, sondern auch die E-Auto-Flotte. Denn das Bike Festival setzt auf umweltfreundliche Mobilität und stattet die Mitarbeiter vor und während der Veranstaltung mit den neuesten Hybrid- oder vollelektrischen Fahrzeugen aus – vom Transporter bis zum Einzelfahrzeug.

Im gastronomischen Bereich konzentriert sich das Festival auf **regionale Küche** mit großer Vielfalt auch für Vegetarier oder besondere Ernährungsbedürfnisse. Alle Stände werden von einheimischen Vereinen bewirtschaftet, die diese Möglichkeit nutzen, um ihre Tätigkeit zu bewerben und zu finanzieren.

Das **Abfallsortierungssystem** gewährleistet sowohl für die Besucher als auch für die Aussteller eine einfache, praktische und nachhaltige Abfallentsorgung mit Mülltrennung und, soweit möglich, Recycling vor Ort.

Auch beim **Merchandising** ist Umweltbewusstsein ein wichtiges Thema – alle Produkte sind umweltfreundlich hergestellt, von T-Shirts aus Bio-Baumwolle bis hin zu Socken aus recyceltem Garn.

Die während der Veranstaltung verwendeten Gegenstände bestehen vollständig aus **Holz und umweltfreundlichen Materialien** und garantieren eine mehrjährige Nutzung für verschiedene Veranstaltungen: Informationsschilder, Wegweiser, Stände, Bühnen und vieles mehr werden Jahr für Jahr erneut genutzt.

Barrierefreiheit wird groß geschrieben

Nachhaltigkeit beinhaltet beim FSA Bike Festival Riva del Garda auch **Barrierefreiheit**. Wege, Parkplätze und Toiletten, die für alle zugänglich sind, erleichtern den Aufenthalt auf dem Expo-Areal. Die gesamte Veranstaltung wurde so konzipiert und strukturiert, dass sie für bewegungsbeschränkte, blinde oder anders beeinträchtigte Menschen barrierefrei ist. Als erste Veranstaltung im Trentino wurde das FSA Bike Festival Riva del Garda letztes Jahr mit dem **Marchio Open** zertifiziert – ein von der Agentur für sozialen Zusammenhalt der Autonomen Provinz Trient vergebenes Zertifikat, das die umfassende Barrierefreiheit der Veranstaltung garantiert.

FSA
BIKE
FESTIVAL
RIVA DEL GARDA

Dazu kommen Stände, an denen sich Firmen, soziale Initiativen und Vereine präsentieren, die mit beeinträchtigten Menschen arbeiten. Bei den Talks mit ausgewählten Expertinnen und Experten in der Talk Area neben der Hauptbühne wird das Thema Barrierefreiheit ebenfalls eine große Rolle spielen.

Weitere Informationen zum FSA Bike Festival Riva del Garda unter www.bikefestivalriva.com

PRESS
BIKE FESTIVAL
RIVA DEL GARDA
press@bikefestivalriva.com

PR & MEDIA ITALY
LDL Cometa
Tel. 0039 375775032
luca.vallati@ldlcometa.it

PR & MEDIA INTERNATIONAL
Eyesprint Communication
Tel. 0049 151 419 176 72
simone@eye-sprint.com

 bikefestivalriva
 bikefestivalriva
 bikefestivalriva
bikefestivalriva.com